

*Evernia divaricata* (L.) Ach.

Thallus grüngelblich bis graugrün, lang herabhängend, Äste ca. 1-2 mm breit, längsgrubig oder kantig, allseits gleich gefärbt. Rinde sehr brüchig, daher vielfach querrissig und das weiße Mark zeigend. Ohne Sorale. Im Unterschied zu *Evernia prunastri* oder Usneen ist der Thallus auffallend schlaff und biegsam. Chemie: Usninsäure, Divaricansäure, Thallus K-. Corticol, in hochmontanen Lagen, an Ästen vielfach hängende Girlanden bildend.

[827], Österreich, Land Salzburg, Tennengebirge (bei Bischofshofen), Anton-Proksch-Haus bei Werfenweng, am Ladenberg, ca. 1620 m. Leg. Schumm 24.08.1969, det. Schumm 1969. TLC: p063/6: divaricatic acid; mit Apothecien !.





*Evernia divaricata*



*Evernia divaricata*